

Sicherheit auf dem Schulweg

Liebe Eltern,

nach etwa zehn Jahren fanden wir es an der Zeit, das Informationsmaterial zum Schulweg der Grundschule Brinkum zu überarbeiten. Dieses Material halten Sie nun in den Händen.

Eine frühere Befragung der Eltern zeigt drei Hauptgefahrenpunkte:

1. Überhöhte Geschwindigkeit der Fahrzeuge auf allen Straßen des Schuleinzugsgebietes. *Bitte fahren auch Sie der Situation angemessen!*
2. Der Entwicklungsstand der Kinder. Kinder der ersten und zweiten Klassen sind häufig aufgrund ihres Entwicklungsstandes noch keine sicheren Radfahrer. *Deshalb empfiehlt die Schule, Kinder erst nach bestandenerm Fahrradführerschein ohne die Begleitung Erwachsener zur Schule fahren zu lassen.*
3. Viele Kinder empfinden das Queren von Einmündungen und Kreuzungen als gefährlich, deshalb bereitet es ihnen Schwierigkeiten.

Was können Sie als Eltern machen?

- Üben Sie mit Ihren Kindern den Schulweg und weisen Sie besonders auf die Gefahrenpunkte auf Ihrem Schulweg hin.
- Achten Sie auf bestehende Verkehrsregeln und Park- bzw. Halteverbote – Sie sind Vorbild nicht nur für Ihre Kinder. Fahren Sie rücksichtsvoll und achten Sie immer auf Kinder im Straßenverkehr.
- Bitte achten Sie darauf, dass die Räder Ihrer Kinder verkehrssicher sind und Licht in der dunklen Jahreszeit eingeschaltet wird. Ihre Kinder sollten ihren Fahrradhelm möglichst auf dem Kopf tragen und nicht im Korb mit sich führen – so kann er nicht schützen!
- Überlegen Sie, ob Sie Ihre Kinder wirklich mit dem Auto zur Schule bringen und/oder abholen müssen. Mehr Autoverkehr verstärkt die unübersichtliche Situation bei den Schuleingängen Feldstraße und Meyerstraße nur. Wenn Sie Ihre Kinder bringen/abholen müssen, halten Sie bitte **nicht** in der Feldstr. zwischen Werrastr. und Am Bahnhof und auch **nicht** auf dem Lehrerparkplatz Feldstr. Bewährt haben sich der Parkplatz Meyerstr. mit direktem Zugang zum Schulgelände, sowie der Grünstreifen „Am Bahnhof“. Von hier überqueren Ihre Kinder die Straße Am Bahnhof und nutzen den Fußgängerüberweg vor der Schule.

Allgemeine Hinweise

Der vorliegende Plan soll eine Hilfe für den Schulweg darstellen, in dem die unserer Meinung nach größten Gefahrenstellen aufgezeigt sind. Natürlich können wir nicht für Sie entscheiden, auf welchem Weg Ihre Kinder zur Schule kommen.

Generell gilt: auch aus kleinen Straßen können Fahrzeuge kommen, deshalb auch hier gut aufpassen. Häufig genug ist der direkte Weg zur Schule nicht unbedingt der sicherste Weg – entscheiden Sie sich mit Ihren Kindern für die sicherste Variante. Wenn Ampeln auf dem Schulweg ausgefallen sein sollten, bitte umgehend die Schule (Sekretariat) und/oder die Polizei informieren.

Fußgängerampeln / Dunkelampeln: Fußgängerampeln sind mit „A“ auf der Karte markiert.

Fußgängerüberweg („Zebrastrifen“): Fußgänger und Radfahrer haben Vorrang zum Überqueren der Straße. Da dieser Vorrang leider häufig von Kraftfahrern missachtet wird gilt auch hier: Vorsicht! Warten bis Fahrzeug hält!

Querungshilfen (Verkehrinseln in der Straßenmitte): Sollen das Überqueren der Straße leichter und sicherer machen. **Aber:** es sind keine „Zebrastreifen“ und Kraftfahrer damit nicht verpflichtet hier zu halten! Deshalb auf alle Fälle Vorsicht! Warten bis Fahrzeug hält!

Verkehrskreisel: Alle Verkehrsteilnehmer die auf Reifen unterwegs sind (ja, dazu gehören auch Fahrräder!) müssen in der richtigen Richtung den Kreisel befahren – d.h. auch Radfahrer müssen gegen den Uhrzeigersinn fahren.

Überqueren der Fahrbahn: Überquerungswillen durch Ausstrecken des Armes anzeigen. Deutliche Zeichen helfen allen Verkehrsteilnehmern.

Radfahren auf dem Gehweg: Kinder bis Ende des achten Lebensjahr **müssen** auf dem Gehweg fahren, Kinder bis zum Ende des zehnten Lebensjahrs **dürfen** auf dem Gehweg fahren. Auch hier ist Rücksichtnahme durch alle Beteiligten wichtig.

Tempo-30-Zone: Hier gilt „rechts vor links“. Radfahrer müssen auf der Straße fahren, es sein denn, ein Fahrradweg ist gesondert ausgewiesen, dann muss dieser benutzt werden.

Einzelne Gefahrenpunkte des Schuleinzugsbereichs der Grundschule Brinkum (siehe Karte)

1. Fußgängerüberweg zwischen Burgenweg und Samlandstr.: Vorsicht! Hier halten Fahrzeuge oft nicht an. Danach weiter über Burgenweg – Feldstr. – Fußgängerüberweg vor der Schule
2. Ampel Bahnhofstr. / Bremer Str.: Gefährliche Einmündung, Fußgänger und Radfahrer werden häufig übersehen. Danach weiter über Bremer Str. – Bassumer Str. – Feldstr. – Schule
3. Georg-Lohmann-Str. / gesamter ZOB-Bereich: viel Verkehr, parkende Autos (auch in zweiter Reihe), unübersichtlich. **Empfehlung:** Jahnstr. weiter bis Wandelstr. – hier auf den Fußweg direkt am ZOB Richtung Syker Str. – Ampel Syker Str. – Ampel Bassumer Str. – Feldstr. – Fußgängerüberweg vor der Schule.
Bei Ausfall der Ampel kann folgender Weg benutzt werden: Querungshilfe auf Höhe der Sparkasse / Friseur – Bremer Str. – Bassumer Str. – Feldstr. – Fußgängerüberweg vor der Schule
4. Feldstr. / Einmündung Bassumer Str.: Vorsicht! Gefährliche Einmündung – auf abbiegende Autos achten.
5. Verkehrskreisel Leester Str. / Syker Str. / Studtriede: Vorsicht! Viele Fahrzeuge achten nicht auf die Fußgängerüberquerungen! **Empfehlung:** aus Richtung Erichstr. / Karlstr. / An der Reitbahn (rechte Straßenseite in Fahrtrichtung Bremen) den Fußgängerüberweg vor Brüne Meyer nutzen – Ampel vor REWE – weiter zur Hüdepohlstr. – durch Hüdepohlstr. – Ampel Bassumer Str. – Meyerstr. am Kindergarten entlang zur Schule. **Empfehlung:** aus der Syker Str. kommend (linke Straßenseite in Fahrtrichtung Bremen) überqueren Fußgänger die Studtriede im Verkehrskreisel, danach weiter wie vorher beschrieben. Achtung: Radfahrer müssen sich an die Fahrtrichtung halten! Zuerst Fußgängerüberweg über Syker Str. dann Fußgängerüberweg über Leester Str. nutzen.
6. Dunkelampel Hüdepohlstr. / Bassumer Str.: Vorsicht, nicht jeder Verkehrsteilnehmer der aus der Hüdepohlstr. kommt, achtet auf die Ampel!

Mit freundlichen Grüßen,

Der Verkehrsausschuss

Die Schulleitung



